



Garmisch-Partenkirchen, den 21.02.2022

Pressemitteilung

Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten und Urkunde für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern verliehen.

Im Rahmen einer Feierstunde durfte Landrat Anton Speer das Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten sowie die Urkunde für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern an Frau Maria Mangold aus Saulgrub überreichen. Neben der zu Ehrenden begrüßte der Landrat den 1. Bürgermeister der Gemeinde Saulgrub, Herrn Rupert Speer, sowie Frau Martina Schwarz-Götz vom Förderverein für Kinder und Jugend e.V. Saulgrub.

Das Ehrenzeichen für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Männern und Frauen hat der ehemalige Ministerpräsident Dr. Edmund Stoiber im Jahr 1994 gestiftet, wodurch langjährige, herausragende ehrenamtliche Tätigkeiten öffentlich anerkannt werden sollen.

Maria Mangold gilt in ihrer Heimatgemeinde Saulgrub als „Mädchen für alles“. Beim Förderverein für Kinder und Jugend Saulgrub e.V.- seit 2006 übt sie das Amt der 1. Vorsitzenden aus, zuvor war sie einige Jahre als 2. Vorsitzende engagiert - organisiert sie die jährlichen Ferienprogramme für Kinder und Jugendliche sowie die Kinderfaschingsveranstaltungen. Maßgeblich beteiligt war sie bei der Erneuerung des Spielplatzes und kümmert sich seither um dessen Unterhalt. Beim Arbeitskreis Ortsentwicklung Saulgrub, dem sie seit dem Jahr 2011 angehört, ist sie an der Planung und Gestaltung der dörflichen Entwicklung beteiligt. Während ihrer Tätigkeit wurden der Platz vor dem Bürgersaal und der kleine Kurpark überplant und neu gestaltet. Beim Katholischen Frauenbund Altenau/Saulgrub setzt sie sich seit 1994 tatkräftig ein, sei es beim Adventsbasteln, beim Kaffee- und Kuchenverkauf sowie bei der Pflege der Fatima-Kapelle. Seit 1995 ist sie Mitglied beim Trachtenverein „Almrösl“ Saulgrub und kümmert sich hier federführend bei fast allen Veranstaltungen des Trachtenvereins- aber auch bei anderen Ortsvereinen – um die Bewirtung, speziell im Küchenbereich. Sie ist verantwortlich für den Wareneinkauf, die Beschaffung der vielen Helferinnen und Helfer in Küche und Service und ihr Einsatz endet mit dem Aufräumen nach den Veranstaltungen. Bei ca. 10 Veranstaltungen pro Jahr mit jeweils 100 bis 300 Besuchern ist das eine große Herausforderung, die sie prima meistert.

Landrat Anton Speer bedankte sich bei Frau Mangold für deren herausragendes freiwilliges Engagement. Gerade in der heutigen Zeit ist die Ausübung eines Ehrenamtes keine Selbstverständlichkeit mehr und ohne solch engagierte Menschen ist ein gut funktionierendes Miteinander im dörflichen Leben nicht möglich.

Als weiteres Zeichen der Anerkennung überreichte Landrat Anton Speer einen Blumenstrauß sowie die Ehrenamtskarte des Landkreises Garmisch-Partenkirchen.

Foto (Landratsamt Garmisch-Partenkirchen, ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung, v.l.n.r.):
Martina Götz-Schwarz, Landrat Anton Speer, die Geehrte, Maria Mangold, Rupert Speer,
1. Bürgermeister der Gemeinde Saulgrub